

Was sind gute LehrerInnen?

Nach Hans Berner

UNTERRICHTS-KOMPETENZ

- Sach- und Fachgerechte Unterrichtsplanung
 - Ausführung sachlich und fachlich korrekt

- Lernen der SuS unterstützen

- Motivation, Beherrschung der SuS Zusammenhänge herstellen, Gelerntes zu nutzen

- Förderung von Fähigkeiten von SuS zum selbstbestimmten Lernen und Arbeiten

ERZIEHUNGS-KOMPETENZ

- Kennen der sozialen, kulturellen Lebensbedingungen der SuS
- Einflussnahme auf individuelle Entwicklung der SuS
- Vermittlung von Normen und Werten

- Unterstützung selbstbestimmten Handelns und Handelns von SuS

- Finden von Lösungsmöglichkeiten für Schwierigkeiten, Konflikte in Schule und Unterricht

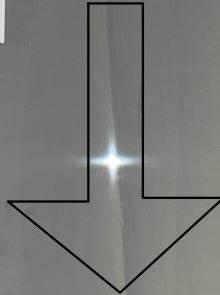
BEURTEILUNGS-KOMPETENZ

- Diagnostik des Lernensprozesses
- Lernprozesse von SuS
- Gezielte Förderung der SuS
- Beratung SuS + Eltern
- Transparente Leistungsbeurteilung

INNOVATIONS-KOMPETENZ

- Bewusstsein über besondere Anforderungen des Lehrberufs
- Lehrberuf =
- Besondere Verantwortungspflicht
- Ständige Erneuerung

- Beteiligung an Planung und Umsetzung schulischer Projekte, Vorhaben



"Effiziente Lehrer, die gute Beziehungen zu ihren Schülern aufbauen, haben einen nachhaltigen Einfluss auf das Leben der Schüler."

- Woolfolk 2008

Celine Vollmerich, Paula Lange, Theresa Zacharias, Anni Kellmer

Quelle: Berner, H., Fraefel, U., Zumsteg, B. (2018a). Didaktisch handeln und denken - mit Fokus auf angeleitetes und eigenständiges Lernen. hep Verlag ag, Bern S. 22-23.

Was sind gute LehrerInnen?

Erklärung zu unserem merkwürdigen Produkt:

Wie man sieht, hängen die vier wichtigsten Kompetenzen, die eine Lehrkraft benötigt, an Kleiderbügeln. Die Unterrichtskompetenz, die Erziehungskompetenz, die Beurteilungskompetenz und die Innovationskompetenz.

Der Gedanke dahinter war, dass wir uns als LehrerInnen morgens nicht nur Klamotten anziehen, sondern auch die Kompetenzen, die wir in der Schule benötigen.

Mit diesen Kompetenzen, die wir dann die ganze Arbeitszeit an uns tragen, können wir gute LehrerInnen sein. Wenn wir uns dann abends wieder ausziehen, hängen wir die vier Kompetenzen wieder auf die Kleiderbügel, um sie am nächsten Tag und der Schule wieder zu tragen bzw. wieder zu nutzen.

Genau wie wir also immer unsere Klamotten dabei haben, haben wir auch immer unsere Kompetenzen dabei.